

## Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien in Unternehmen 2021

Eine Erhebung in Zusammenarbeit mit dem Statistischen Amt der Europäischen Union

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg Steinstraße 104-106 14480 Potsdam

IKIK

Ansprechperson für Rückfragen

(freiwillige Angabe)

Telefon oder E-Mail:

Name

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg Referat 33 P Steinstraße 104-106 14480 Potsdam

Sie erreichen uns über

Telefon:

Frau Fricke 0331 8173-1237 Frau Spangenberg 0331 8173-1236

Telefax: 030 9028-4039

E-Mail:

konjunkturerhebung@statistik-bbb.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit. Die Teilnahme an dieser Erhebung ist freiwillig.

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie den Seiten 1 und 2 der beigefügten Unterlage, die Bestandteil dieses Fragebogens ist.

Identnummer (bei Rückfragen bitte angeben)

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutreffen, bitte auf Seite 2 korrigieren.

## Beachten Sie folgende Hinweise:

Sofern nicht anders angegeben, beziehen sich die Angaben auf Januar 2021.

Bitte tragen Sie alle Angaben für die Erhebungseinheit 1

- das Unternehmen oder
- die Einrichtung zur Ausübung einer freiberuflichen T\u00e4tigkeit einschlie\u00e4lich aller Niederlassungen in Deutschland ein, unabh\u00e4ngig von einer Zugeh\u00f6rigkeit zu Konzernen oder Organschaften.

Die Erhebungseinheit ist die kleinste rechtlich selbstständige, wirtschaftlich tätige Einheit, die aus handels- bzw. steuerrechtlichen Gründen Bücher führt.

**Nicht einzubeziehen** sind Niederlassungen im Ausland und rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften.

Bei Konzernunternehmen oder Mitgliedern einer umsatzsteuerlichen Organschaft sind von der angeschriebenen Erhebungseinheit nur die Angaben zu ihrer eigenen Erhebungseinheit zu tätigen. Es sind keine Angaben für den Gesamtkonzern oder die gesamte umsatzsteuerliche Organschaft durch den Organträger zu machen.

Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu 1 bis 1 auf der Seite 2 in der separaten Unterlage.

Α	Zugang	zum i	und l	Nutzung	des	Internets

	3 3				
1	Bitte geben Sie entweder die Anzahl oder den prozentualen Anteil der tätigen Personen 2 in Ihrem Unternehmen an, die				s "Anzahl oder Anteil = 0 er mit Frage F1.
	für geschäftliche Zwecke Zugang zum Internet haben (sowohl ortsfeste als auch mobile Internetverbindung).	Anzahl			Prozent
	Prozentualen Anteil bitte ohne Nachkommastellen angeben		1 1 1		oder
	Ortsfeste Internetverbindung				
2	Nutzt Ihr Unternehmen eine <b>ortsfeste</b> Internetverbindung (z.B. Kabel, Glasfaser, Standleitung)?	Ja	Nein	<b>&gt;</b>	Falls "Nein", weiter mit Frage A4.
3	Wie hoch ist die maximale vertraglich vereinbarte Daten- übertragungsrate der schnellsten <b>ortsfesten</b> Internetverbindung Ihres Unternehmens?				
	Unter 30 Mbit/s				
	30 Mbit/s bis unter 100 Mbit/s				
	100 Mbit/s bis unter 500 Mbit/s				
	500 Mbit/s bis unter 1 Gbit/s				
	1 Gbit/s und mehr				

IKTKI Seite 1

		Name und A		e inre Ans	schrift,	talis erforderlich.
Bitt	e zurücksenden an					
Amt für Statistik Berlin-Brandenburg Referat 33P / IKTkl Steinstraße 104-106 14480 Potsdam		Bemerkungen Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben haben.				
noch	: A "Zugang zum und Nutzung des Internets"					
	Mobile Internetverbindung					
	Ihr Unternehmen verfügt über eine mobile Internetverbin wenn es tätigen Personen für geschäftliche Zwecke trag Geräte (z.B. Laptop, Smartphone) zur Verfügung stellt, deine Verbindung zum Internet über ein Mobilfunknetz hei (nicht über ein drahtloses lokales Netzwerk wie WLAN). Ihr Unternehmen übernimmt dabei die Nutzungsgebühre komplett oder teilweise.	bare lie rstellen				
4	Stellt Ihr Unternehmen tragbare Geräte zur Verfügung, die mobilen Internetzugang über ein Mobilfunknetz für geschäftliche Zwecke ermöglichen?		Ja	Nein		Falls "Nein", weiter mit Frage A6.
5	Bitte geben Sie entweder die Anzahl oder den prozentuale Anteil der tätigen Personen in Ihrem Unternehmen an, die geschäftliche Zwecke mit einem <b>mobilen</b> Internetzugang dein tragbares Gerät ausgestattet sind.	für	Anzahl			Prozent
	Prozentualen Anteil bitte ohne Nachkommastellen angebe	n			0	oder
	Website 4					
6	Verfügt Ihr Unternehmen über eine Website?		Ja	Nein		Falls "Nein", weiter mit Frage B1.
7	Stellt Ihr Unternehmen folgende Informationen oder Dienstleistungen auf der Website bereit?					
7.1	Produkt-, Dienstleistungsübersicht und/oder Preisangaben	1				
7.2	Online-Bestell-, Reservierungs- oder Buchungssystem					
7.3	Möglichkeit für Website-Besucher, Produkte oder Dienstleistungen online selbst zu gestalten oder individuell anzur (z.B. Farbe, Ausstattung, Leistungsmerkmale)					
7.4	Überprüfung des Auftrags- oder Lieferstatus von Bestellun (Online-Auftragsverfolgung)					
7.5	Personalisierte Inhalte für häufige/wiederkehrende Nutzer					
7.6	Links oder Hinweise zur Social Media-Präsenz des Unternehmens					

Seite 2

## B E-Commerce

Beim Verkauf von Waren oder Dienstleistungen im E-Commerce erfolgt die Bestellung über eine Website, Apps 5 oder EDI-Nachrichten 6.

Die Bezahlung kann on- oder offline erfolgen. E-Commerce beinhaltet nicht die Bestellung über manuell erstellte E-Mails.

Bitte melden Sie Internetverkäufe und EDI-Verkäufe separat. Diese sind durch die Art der Aufgabe der Bestellung definiert:

- Internetverkäufe: Der Kunde gibt die Bestellung über eine Website oder App auf.
- EDI-Verkäufe: Eine EDI-Bestellung wird vom Business-System des Kunden erzeugt.

## Verkäufe über eine Website oder App

	• •				
1	Hat Ihr Unternehmen im <b>Jahr 2020</b> Waren oder Dienstleistungen über folgende Websites oder Apps <b>verkauft</b> ?				
1.1	Unternehmenseigene Websites oder Apps (inkl. Extranet)	Ja	Nein		Falls die Fragen B1.1 und B1.2 mit
1.2	Von mehreren Unternehmen genutzte Online-Marktplätze zum Handel von Waren oder Dienstleistungen (z.B. Booking, eBay, Amazon)				"Nein" beantwortet wurden, weiter mit Frage B4.
2	Bitte nennen Sie uns für das <b>Jahr 2020</b> den aus Verkäufen über Websites oder Apps resultierenden Umsatz oder seinen prozentualen Anteil <b>am Gesamtumsatz Ihres Unternehmens</b> . Angabe bitte ohne Umsatzsteuer in Prozent <b>oder</b> in Euro.	Prozent			Euro in Tausend
	È Es sind auch Anteile unter 1 % anzugeben.			oder	
3	Bitte teilen Sie den im <b>Jahr 2020</b> aus <b>Verkäufen</b> über Websites oder Apps realisierten Umsatz auf folgende Plattformen auf.	Durant			
3.1	Unternehmenseigene Websites oder Apps (inkl. Extranet)	Prozent			
3.2	Von mehreren Unternehmen genutzte Online-Marktplätze zum Handel von Waren oder Dienstleistungen (z.B. Booking, eBay, Amazon, usw.)				
	Zusammen	1,0,0	)_		
	Verkäufe über elektronischen Datenaustausch (EDI)				
4	Hat Ihr Unternehmen im <b>Jahr 2020</b> Waren oder Dienstleistungen über elektronischen Datenaustausch (EDI) <b>verkauft</b> ?	Ja	Nein	<b>&gt;</b>	Falls "Nein", weiter mit Frage C1.
5	Bitte nennen Sie uns für das Jahr 2020 den aus Verkäufen über elektronischen Datenaustausch (EDI) resultierenden Umsatz oder seinen prozentualen Anteil am Gesamtumsatz Ihres Unternehmens.				
	Angabe bitte ohne Umsatzsteuer in Prozent <b>oder</b> in Euro.	Prozent			Euro in Tausend
	È Es sind auch Anteile unter 1 % anzugeben.			oder	
С	Cloud Computing				
	Ihr Unternehmen nutzt Cloud Computing , wenn es einen flexiblen Zugang zu kostenpflichtigen, über Internet bereitgestellten IT-Diensten auf Servern externer Informationsanbieter erworben hat. Darunter fällt der Zugriff auf Software, Rechenkapazität oder Speicherplatz.				
1	Bezieht Ihr Unternehmen kostenpflichtige IT-Dienste über Cloud Computing (sogenannte Cloud-Services) über das Internet?	Ja	Nein		

Seite 3 IKTkl

D	Internet der Dinge			
	Das Internet der Dinge (Internet of Things, IoT) bezieht sich auf miteinander verbundene Geräte und Systeme, die häufig als intelligente (smarte) Geräte oder Systeme bezeichnet werden. Sie sammeln und tauschen Daten aus und können über das Internet überwacht oder ferngesteuert werden.  Beispiele sind: intelligente (smarte) Zähler, Thermostate, Lampen (Lichter), Alarmsysteme, Rauchmelder, Türschlösser, Kameras, Sensoren, RFID-Tags, die an eine Basisstation angeschlossen sind und über das Internet gesteuert werden können.  Bitte schließen Sie Sensoren (z.B. Bewegungs-, Geräusche-, Temperatur-, Rauchmelder) und RFID-Tags, die nicht über das Internet überwacht oder ferngesteuert werden können, aus. Internet der Dinge kann verschiedene Arten von Netzwerkverbindungen wie z.B. WAN, WIFI, LAN, Bluetooth, Zig Bee und VPN beinhalten.			
1	Nutzt Ihr Unternehmen miteinander verbundene Geräte oder Systeme, die über das Internet überwacht oder ferngesteuert werden können?	Ja	Nein	
Е	Auswirkungen der Covid-19-Pandemie			
1	Hat Ihr Unternehmen im Jahr 2020 (über stationäre oder mobile IT-Geräte)			Nicht
1.1	die Anzahl der tätigen Personen in Ihrem Unternehmen erhöht, die Fernzugriff auf das E-Mail-System haben?	Ja	Nein	anwendbar
1.2	die Anzahl der tätigen Personen in Ihrem Unternehmen erhöht, die Fernzugriff auf die IT-Systeme mit Ausnahme von E-Mails haben?			
1.3	die Anzahl der vom Unternehmen durchgeführten Remote- Meetings erhöht (z. B über Skype, Zoom, MS Teams, etc.)?			
2	Inwieweit waren diese Veränderungen auf die Covid-19-Pandemie zurückzuführen?	Voll-	Teil-	Gar
2.1	Veränderung der Anzahl der tätigen Personen mit Fernzugriff auf das E-Mail-System	ständig	weise	nicht
2.2	Veränderung der Anzahl der tätigen Personen mit Fernzugriff auf die IT-Systeme mit Ausnahme von E-Mails			
2.3	Veränderung der Anzahl der vom Unternehmen durchgeführten Remote-Meetings			
3	Hat Ihr Unternehmen im <b>Jahr 2020</b> aufgrund der Covid-19- Pandemie erstmals oder verstärkt über das Internet Waren oder Dienstleistungen verkauft (über Websites oder Apps, Online-Marktplätze oder EDI-Bestellungen)?	Ja	Nein	
F	Allgemeine Angaben zum Unternehmen			
1	Haupttätigkeit des Unternehmens im Jahr 2020	Code		
	Bitte entnehmen Sie den Code zum Wirtschaftszweig der Klassifikation auf Seite 3 der beigefügten Unterlage.			
	Alternativ können Sie die Haupttätigkeit Ihres Unternehmens auch kurz in eigenen Worten beschreiben:	Haupttä	tigkeit	
2	Tätige Personen im Unternehmen im <b>Jahr 2020</b> (Stichtag: 30.09.2020)	Anzahl		

Seite 4 IKTkl



## Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien in Unternehmen 2021



Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz (BStatG)¹ und nach der Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 (DS-GVO)²

#### Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Informationstechnologien nehmen eine immer wichtiger werdende Stellung in vielen Wirtschaftsbereichen ein.

Die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder führen daher jährlich in Zusammenarbeit mit dem Statistischen Amt der Europäischen Union (Eurostat) eine Erhebung zur Nutzung moderner Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) durch, um Informationen über die Bedeutung und den Einsatz moderner Informations- und Kommunikationstechno- logien in deutschen Unternehmen und die Auswirkungen des Einsatzes dieser Technologien auf die Geschäftsabläufe zu gewinnen. Die Erhebung wird nach § 2 InfoGesStatG jährlich als repräsentative Stichprobe bei bundesweit höchstens 20 000 Unternehmen und Einrichtungen zur Ausübung freiberuflicher Tätigkeit durchgeführt, von denen höchstens 5 000 Unternehmen befragt werden, die weniger als 10 Beschäftigte haben. Diese Erhebung richtet sich an Unternehmen mit 0 bis 9 Beschäftigten.

#### Rechtsgrundlagen, Freiwilligkeit

Rechtsgrundlagen sind

- das Informationsgesellschaftsstatistikgesetz (InfoGesStatG)
- die Verordnung (EU) 2019/2152 über europäische Unternehmensstatistiken, zur Aufhebung von zehn Rechtsakten im Bereich Unternehmensstatistiken² und
- die Durchführungsverordnung (EU) Nr. 2020/1030 zur Festlegung der technischen Spezifikationen der Datenanforderungen für das Thema "IKT-Nutzung und E-Commerce" für das Bezugsjahr 2021 gemäß der Verordnung (EU) 2019/2152 des Europäischen Parlaments und des Rates in Verbindung mit dem BStatG.

Erhoben werden die Unternehmensvariablen nach dem Anhang I der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 2020/1030. Die Erteilung der Auskunft ist nach §5 dieses Gesetzes freiwillig.

Die Einwilligung in die Verarbeitung der personenbezogenen Angaben kann jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf wirkt erst für die Zukunft. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

#### Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklichen gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Eine Übermittlung von Einzelangaben ist grundsätzlich zulässig an:

öffentliche Stellen und Institutionen innerhalb des Statistischen Verbunds, die mit der Durchführung einer Bundesoder europäischen Statistik betraut sind (z. B. die Statistischen Ämter der Länder, die Deutsche Bundesbank, das Statistische Amt der Europäischen Union [Eurostat]),

Dienstleister, zu denen ein Auftragsverhältnis besteht (z.B. ITZBund, Rechenzentren der Länder).

Nach §6 InfoGesStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

- Einzelangaben zu übermitteln, wenn die Einzelangaben so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können (faktisch anonymisierte Einzelangaben),
- innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der Statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben erhalten.

#### Hilfsmerkmale, Identnummer, Löschung, Statistikregister

Name und Anschrift des Unternehmens/der Einrichtung, Name und Rufnummern oder Adressen für elektronische Post der Ansprechpersonen sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. In den Datensätzen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden diese Hilfsmerkmale nach Abschluss der Überprüfung der Erhebungs- und Hilfsmerkmale auf ihre Schlüssigkeit und Vollständigkeit gelöscht. Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden solange verarbeitet und gespeichert, wie dies für die Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich ist.

Name und Anschrift des Unternehmens sowie die Identnummer werden zusammen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen "tätige Personen", "wirtschaftliche Tätigkeit"
und "Umsatz" im Unternehmensregister für statistische Verwendungszwecke (Statistikregister) gespeichert (§ 13 Absatz 1
BStatG in Verbindung mit § 1 Absatz 1 Statistikregistergesetz).
Die verwendete Identnummer dient der Unterscheidung der
in die Erhebung einbezogenen Unternehmen sowie der rationellen Aufbereitung und besteht aus einer frei vergebenen laufenden Nummer. Die Identnummer darf in den Datensätzen mit
den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen bis zu 30 Jahren
aufbewahrt werden. Danach wird sie gelöscht.

Seite 5

<sup>1</sup> Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung finden Sie unter https://www.gesetze-im-internet.de/.

<sup>2</sup> Die Rechtsakte der EU in der jeweils geltenden Fassung und in deutscher Sprache finden Sie auf der Internetseite des Amtes für Veröffentlichungen der Europäischen Union unter https://eur-lex.europa.eu/.

# Rechte der Betroffenen, Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten, Recht der Beschwerde

Die Auskunftgebenden, deren personenbezogene Angaben verarbeitet werden, können

- eine Auskunft nach Artikel 15 DS-GVO,
- die Berichtigung nach Artikel 16 DS-GVO,
- die Löschung nach Artikel 17 DS-GVO sowie
- die Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DS-GVO

der jeweils sie betreffenden personenbezogenen Angaben beantragen oder der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Angaben nach Artikel 21 DS-GVO widersprechen. Sollte von den oben genannten Rechten Gebrauch gemacht werden, prüft die zuständige öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Die antragstellende Person wird gegebenenfalls aufgefordert, ihre Identität nachzuweisen, bevor weitere Maßnahmen ergriffen werden.

Fragen und Beschwerden über die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen können jederzeit an die behördlichen Datenschutzbeauftragten der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder oder an die jeweils zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörden gerichtet werden. Deren Kontaktdaten finden Sie unter https://www.statistikportal.de/de/datenschutz.

## Erläuterungen zum Fragebogen

#### 1 Erhebungseinheit

Bei Konzernunternehmen oder Mitgliedern einer umsatzsteuerlichen Organschaft sind von der angeschriebenen Erhebungseinheit nur die Angaben zu ihrer eigenen Erhebungseinheit zu tätigen. Es sind keine Angaben für den Gesamtkonzern oder die gesamte umsatzsteuerliche Organschaft durch den Organträger zu machen.

#### Tätige Personen

Als tätige Personen gelten tätige Inhaberinnen/Inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und abhängig Beschäftigte.

Abhängig Beschäftigte sind die voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer, geringfügig Beschäftigte, Beamtinnen/Beamte, Auszubildende, Praktikantinnen/Praktikanten, Volontärinnen/Volontäre sowie Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, die im Berichtszeitraum in einem Arbeits- bzw. Dienstverhältnis zum Unternehmen oder zur Einrichtung standen und auf der Grundlage eines Arbeits- bzw. vergleichbaren Dienstvertrages mit der Erhebungseinheit ein Entgelt in Form von Lohn, Gehalt, Gratifikation, Provision oder Sachbezügen erhalten haben. Hierzu zählen auch kurzzeitig abwesende Personen (z. B. bei Krankheit, bezahltem Urlaub oder Sonderurlaub, Mutterschutz und Elternzeit mit einer Dauer von insgesamt weniger als einem Jahr).

Nicht einzubeziehen sind ein Jahr und länger abwesende Personen, freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, ehrenamtlich tätige Personen sowie Arbeitskräfte, die von einem anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassen wurden (Leiharbeitnehmerinnen/Leiharbeitnehmer) oder im Auftrag anderer Unternehmen tätig waren.

Die Anzahl der tätigen Personen muss mindestens 1 betragen.

#### 3 Mobilfunknetz

Das Mobilfunknetz ist die technische Infrastruktur zum Aufbau einer mobilen ortsunabhängigen Internetverbindung zwischen Mobilfunkantenne und einem tragbaren Gerät. Ein mobiles Breitbandnetz nutzt Mobilfunknetz-Architekturen der dritten Generation (3G), z.B. UMTS, HSDPA, mit welchen Datenübertragungsraten bis zu 7,2 Mbit/s möglich sind. Long Term Evolution (LTE) oder WiMax sind die technologischen Weiterentwicklungen des neuesten Mobilfunkstandards der vierten Generation (4G). Nach ITU-Richtlinien beträgt hier die Mindest-Downloadrate bereits 100 Mbit/s und der Mindest-Upload 50 Mbit/s.

#### 4 Website

Ort im Internet, der durch eine spezielle Adresse definiert ist. Die einer Sammlung von mehreren Seiten vorangestellte Eröffnungsseite wird als Homepage bezeichnet. Eine eigene Website ist dadurch gekennzeichnet, dass das Unternehmen selbst eine Gestaltungsmöglichkeit für das Internetangebot hat. Hierbei ist es unerheblich, ob diese Website über eine unternehmenseigene oder fremde IT-Infrastruktur bereitgestellt wird.

#### 5 Apps

Eine mobile App (auch mobile Applikation) ist eine für einen bestimmten Zweck (z.B. Unterhaltung, Einkauf) entwickelte Anwendungssoftware, die je nach Betriebssystem auf tragbare Geräte wie Tablet, Smartphone etc. heruntergeladen und auf dem Computer genutzt werden kann.

#### 6 Electronic Data Interchange (EDI)

Electronic Data Interchange bezeichnet den elektronischen Austausch strukturierter Daten zwischen Computersystemen verschiedener Geschäftspartner in einem standardisierten und maschinenlesbaren Format (z. B. XML, EDIFACT, OFTP, RosettaNet). Die Kommunikation erfolgt dabei via Datenfernübertragung (Standleitungen) und in der Regel ohne jegliche manuelle Eingriffe.

#### Extranet

Das Extranet ist eine Erweiterung des Intranets um eine Komponente, die zwei oder mehrere Intranets verbindet. Der Zugriff ist auf eine festgelegte Gruppe externer Benutzer beschränkt. Extranets dienen der Bereitstellung von Informationen, die zum Beispiel Unternehmen, Kunden oder Partnern zugänglich gemacht werden, nicht aber der Öffentlichkeit.

#### 8 Online-Marktplätze

Der Begriff "Online-Marktplätze" bezieht sich auf Websites oder Apps, die von mehreren Unternehmen zum Handel mit Produkten verwendet werden (Booking.com, eBay, Amazon, Amazon-Business, Alibaba, Rakuten etc.). Online-Marktplätze unterscheiden sich von E-Commerce-Plattformen. Letztere bieten skalierbare selbst erstellte Online-Lösungen für Unternehmen, die eine eigene E-Commerce-Website einrichten möchten.

### **9** Cloud Computing

Cloud Computing bezeichnet den Zugang zu IT-Diensten fremder IT-Infrastrukturen über internetbasierte Netzwerke, inklusive Virtueller Privater Netzwerke (VPN). Diese sogenannten Cloud-Services sind ohne Absprache mit dem Informationsanbieter jederzeit abrufbar (On-Demand Self Service). Ihr Umfang kann nach Bedarf erweitert oder reduziert werden (Scale-up/-down).

Seite 6 IKTkI

## Auszug aus der Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008 –

Code	Wirtschaftszweig	Code	Wirtschaftszweig
	Verarbeitendes Gewerbe		Verkehr und Lagerei
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen
11	Getränkeherstellung	50	Schifffahrt
12	Tabakverarbeitung	51	Luftfahrt
13	Herstellung von Textilien	52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienst-
14	Herstellung von Bekleidung		leistungen für den Verkehr
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	53	Post-, Kurier- und Expressdienste
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)		Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	55 56	Beherbergung Gastronomie
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	50	Information und Kommunikation
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	58	Verlagswesen
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	59	Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen		Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren		von Musik
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik,	60	Rundfunkveranstalter
	Verarbeitung von Steinen und Erden	61	Telekommunikation
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstech- nologie (Programmierungstätigkeiten, Erbringung von
25	Herstellung von Metallerzeugnissen		Beratungsleistungen auf dem Gebiet der Informations-
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen		technologie, Betrieb von Datenverarbeitungseinrichtungen für Dritte)
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	63	Informationsdienstleistungen (Datenverarbeitung,
28	Maschinenbau		Hosting, Webportale, Korrespondenz- und
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen		Nachrichtenbüros)
30	Sonstiger Fahrzeugbau		Grundstücks- und Wohnungswesen
31	Herstellung von Möbeln	68	Grundstücks- und Wohnungswesen
32	Herstellung von sonstigen Waren		Erbringung von freiberuflichen,
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen		wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen
	Energie- und Wasserversorgung; Abwasser-	69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung
	und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung
35	Energieversorgung	71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische,
36	Wasserversorgung		physikalische und chemische Untersuchung
37	Abwasserentsorgung	72	Forschung und Entwicklung
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung	73	Werbung und Marktforschung
39	von Abfällen; Rückgewinnung Beseitigung von Umweltverschmutzungen	74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten
	und sonstige Entsorgung	75	Veterinärwesen
	Baugewerbe		Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen
41	Hochbau	77	Vermietung von beweglichen Sachen
42	Tiefbau	78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	79	Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung
	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	80	sonstiger Reservierungsdienstleistungen Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien
45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	81 82	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)		für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)		Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern
		95.1	Reparatur von Datenverarbeitungs- und
			Telekommunikationsgeräten

Seite 7 IKTkl